

DB Platinum IV Platow Fonds – Monatsbericht April 2017

Im vierten Monat des Jahres standen die Aktien aus der vierten Reihe ganz vorne. So landete der bekannteste deutsche Aktienindex DAX im April zwar solide im Plus, doch war die Monatsrendite bei den mittelgroßen Werten aus dem MDAX und TecDAX im Schnitt mehr als doppelt und bei den „Kleinen“ aus der dritten Reihe (SDAX) mehr als fünfmal so groß. Bei den Aktien, die in gar keinem dieser vier Auswahlindizes enthalten sind, war der Anstieg teilweise noch stärker.

So verwundert es nicht, dass der DB Platinum IV Platow Fonds (LU1239760025, LU1239760371) eine fast identische Monatsrendite wie der SDAX aufwies, enthält er doch zu mehr als der Hälfte Titel dieses Small-Cap-Index bzw. von Unternehmen mit noch niedrigerem Börsenwert. Damit hat der Fonds bzw. das „Platow-Zertifikat“ (DE000DB0PLA8) nicht nur neue Allzeithochs erreicht, sondern auch seine hohe Outperformance seit dem Start im Mai 2006 gegenüber dem SDAX behauptet und gegenüber dem DAX deutlich ausgebaut.

Auch innerhalb der Liste der größten Monatsgewinner finden sich zahlreiche Spezialitäten wie Paragon, Sixt Vz. oder Uzin Utz. Technotrans rückte durch die weit überdurchschnittlichen Kursgewinne im April sogar in die Gruppe der zehn größten Positionen auf (siehe Tabelle). Auch dem TecDAX-Titel S&T gelang dieser Aufstieg, nachdem der April bei dem IT-Systemhaus ganz im Zeichen der geplanten Verschmelzung mit Kontron stand. Bei S&T hat sich unsere Geduld über das vergangene halbe Jahr ausgezahlt, im April verzeichnete das Wertpapier den stärksten Anstieg aller Fondswerte. Ähnliches gilt für den Zweitplatzierten Zooplus, bei dem sich die zweijährige Seitwärtsbewegung in einer spektakulären Rally auflöste. Der Online-Händler für den Heimtierbedarf ist schon länger in den Top Ten enthalten und profitierte zuletzt von wieder aufflammenden Übernahmespekulationen.

Ganz handfeste Gründe gab es dagegen beim „Bronzemedailengewinner“ Washtec, der bereits Anfang April seine Prognose für das Gesamtjahr an hob. Bei Stada sahen die Übernahmeverhandlungen ein für viele Marktteilnehmer überraschendes Siegerduo (Bain und Cinven) und führten zu einer sehr attraktiven Offerte von insgesamt 66 Euro je Stada-Aktie, was dem MDAX-Papier einen mutmaßlich letzten Kursschub verpasste und Stada zur fünftgrößten Position innerhalb des Fondsportfolios anschwellen ließ. Ebenfalls erfreulich war die Monatsrendite der Datagroup-Aktie, die ihren Aufwärtstrend vor und während der Kapitalerhöhung nur kurz unterbrach. Aurelius erholte sich etwas von der Short-Attacke, auch weil der Sanierungsspezialist eine überraschend hohe Dividende und ein Aktienrückkaufprogramm ankündigte. Lediglich ein Titel fiel im April negativ auf: Die Südzucker-Aktie geriet durch Analystenstudien unter Druck und rutschte aus der Liste der zehn Kernpositionen.

Der April zeigte einmal mehr, welche Renditefrüchte eine differenzierte und tiefgehende Analyse auf Einzeltitelebene bringen kann. Unsere Strategie ist zweifellos aufwendig und arbeitsintensiv, ermöglicht es pfp Advisory aber, auch außerhalb der gut ausgeleuchteten Welten von DAX und MDAX auf Schatzsuche zu gehen. Weitere Informationen zur Anlagestrategie finden Investoren auf www.pfp-advisory.de.

Die zehn Kernpositionen
Bechtle
Cancom
Fresenius
Jenoptik
Koenig & Bauer
S&T
Stada
Technotrans
Washtec
Zooplus
per 28.04.2017 in alphabetischer Reihenfolge

Ziele und Anlagepolitik

Der DB Platinum IV Platow Fonds (LU1239760371 und LU1239760025) ist ein Aktienfonds mit Schwerpunkt Deutschland. Die Zusammensetzung des Portfolios basiert auf den Empfehlungen von pfp Advisory, einer Tochtergesellschaft von PLATOW Medien. Ausgangspunkt des Anlageprozesses ist eine tiefgehende Analyse des gesamten deutschen Aktienmarktes. Wichtige Elemente hierbei sind ein über viele Jahre entwickeltes und erprobtes Aktienausswahlverfahren, sorgfältige Bilanzanalysen sowie hunderte Gespräche mit Vorständen und anderen Firmenkennern im Jahr. Da für die Portfoliozusammensetzung die Chancen und Risiken der einzelnen Wertpapiere entscheidend sind, weicht das Portfolio des DB Platinum IV Platow Fonds meist erheblich von der Zusammensetzung bekannter Aktienindizes ab. Auf Anteile dieses Fonds erfolgen keine Ausschüttungen.

Über pfp Advisory

pfp Advisory ist ein Fondsberater, der auf die Analyse von Aktien und sonstigen Wertpapieren spezialisiert ist. Dabei berät die im Herzen Frankfurts, nahe der Börse ansässige Gesellschaft Investmentfonds und professionelle Anleger. Im Zentrum ihrer Investmentstrategie steht eine systematische Aktienanalyse, die bei den Chancen und Risiken der einzelnen Wertpapiere ansetzt. pfp verwendet eine Kombination aus Kennzahlenanalyse, Expertise zu gelisteten Firmen und stringente Investitionsansätzen. Die pfp-Geschäftsführer Christoph Frank und Roger Peeters verfügen jeweils über mehr als 20 Jahre Erfahrung am Kapitalmarkt und beraten den DB Platinum IV Platow Fonds seit dessen Start.

Disclaimer: Die in diesem Dokument dargestellten Informationen sind nicht für US-amerikanische Staatsbürger oder Personen mit Wohnsitz bzw. ständigem Aufenthalt in den USA bestimmt. Dieses Dokument nimmt keinen Bezug auf die Anlagerichtlinien, die finanzielle Situation oder die speziellen Anlageziele oder Risikopräferenzen des Adressaten. Es dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Fondsanteilen oder Derivaten dar. Prospekt, wesentliche Anlegerinformationen, Satzung sowie der Jahres- und Halbjahresbericht, jeweils in deutscher Sprache, können in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei der Deutsche Bank AG, TSS/Global Equity Services, Taunusanlage 12, 60325 Frankfurt am Main (Deutschland) bezogen werden und sind auf der Internetseite systematic.deutscheam.com erhältlich.